

# Leistungsbewertung im Fach Französisch

Die schriftliche Note setzt sich aus den Noten der Klassenarbeiten zusammen. In den Klassenarbeiten sind die folgenden Bereiche von Wichtigkeit: Lese- und/oder Hörverstehen, Wortschatz, Grammatik wie auch Textproduktionen. Genauere Angaben finden sich hierzu in der Anlage 1. Hierbei ist zu beachten, dass die angegebenen Prozentzahlen einen Anhalt mit Handlungsspielraum darstellen. Zur Selbstevaluation kann ein Selbstevaluationsbogen eingesetzt werden. Die Schülerin oder der Schüler bewertet sich selber und erhält eine Rückmeldung bezüglich seiner/ihrer Leistungen durch den Lehrer/die Lehrerin.

In den Klassen 6-8 werden pro Schulhalbjahr drei Arbeiten geschrieben, in den Klassen 9 und 10 jeweils 2 Klassenarbeiten.

Das folgende Bewertungsschema für Klassenarbeiten wurde in der Fachkonferenz Französisch beschlossen (Angaben in Prozenten):

100	-	92	=	sehr gut
91	-	80	=	gut
79	-	65	=	befriedigend
64	-	50	=	ausreichend
49	-	26	=	mangelhaft
25	-	0	=	ungenügend

Die mündliche Note setzt sich aus Testen (z.B. Vokabeltest oder Grammatiktest) zusammen. Hinzu kommt die Note für die mündliche Mitarbeit. Hausaufgaben, Referate, Gruppenarbeiten, Heftführung etc. fließen ebenfalls ein.

## Anlagen:

1. Aufbau von Klassenarbeiten
2. Selbstevaluationsbogen
3. Rundbrief an die Eltern

**Aufbau von Klassenarbeiten im Fach Französisch:**

**Anlage 1**

6. und 7. Klasse: 6 Arbeiten, einstündig		
Hör- <i>oder</i> Leseverstehen	10 %	Ankreuzaufgaben, Zuordnungsaufgaben (niedriges Niveau)
Wortschatz	25 %	Lückentexte, Übersetzungen; Erkennen des richtigen Wortes in Wortfeldern oder Texten, Mind map zu best. Thema, Zuordnungsaufgaben
Grammatik	40 %	Grammatikübungen, die aus dem Unterricht bekannt sind (gekoppelt an best. Thema, Textgebundenheit)
Angeleitete Textproduktion	25 %	Verfassen eines Dialoges mit dt. Vorgabe; Steckbrief; E-Mail; Textreproduktion anhand von Leitfragen

8. Klasse: 6 Arbeiten, 1-2 Stunden		
Hör- <i>oder</i> Leseverstehen	10 %	Hörverstehen: Ankreuzaufgaben mit größerer Variante und höherer Komplexität; Ausfüllen und Ergänzen eines Lückentextes nach Anleitung und Vorgaben  Leseverstehen: Fragen zu inhaltlich und strukturell bekannten Texten, aber mit eigenen Formulierungen
Wortschatz	20 %	Siehe Jahrgänge 6+7; Kreuzworträtsel
Grammatik	40 %	lektionsorientierte Aufgabenstellung
Angeleitete Textproduktion	30 %	Textproduktion mit Vorgabe von Stichpunkten in der richtigen Reihenfolge; themenbezogene Bildbeschreibungen mit gezielten Vorgaben; Text nach Schlüsselwörtern schreiben

9. Klasse: 4 Arbeiten, 2 Stunden		
Hör- <i>oder</i> Leseverstehen	15 %	Hörtext: Fragen zum Text, die in kurzen Sätzen beantwortet werden sollen; Ergänzen von Lückentexten ohne Vorgaben; Leseverstehen: Fragen zu inhaltl. bekannten Texten, aber mit fremden Elementen (Orte, Personen etc.) --> eigene Formulierungen
Wortschatz	15 %	Siehe Jahrgangsstufen 6-8; Definitionen; mots contraires ohne Vorgaben (Gegenteil selber finden ), Synonyme selber finden etc.
Grammatik	35 %	Siehe Klassen 6-8.
1 freie Textproduktion	35 %	Bildbeschreibung, Personenbeschreibung (ohne Vorgaben, aber themenbezogen); Antwortbrief; Bewerbung

10. Klasse: 4 Arbeiten, 2 Stunden		
Hörverstehen	15 %	Fragen zu Texten auf mittlerem Niveau; Lückentexte (siehe Jahrgangsstufe 9), aber mit mehr und größeren Lücken, Einsetzen von Sätzen
Leseverstehen / Wortschatz	20 %	Antworten zu komplexeren Texten; Meinungsäußerungen, Zusammenfassungen; Pro-Kontra-Texte
Grammatik	25 %	Siehe Jahrgangsstufen 6-9.
Textproduktion	40 %	Brieferstellung; Schreiben eines nicht vorgegebenen Textendes; Umschreiben eines Textes;

		Versprachlichung einer Bildergeschichte
--	--	--

**Selbstevaluation** (ca. alle 2 Monate)

**Anlage 2**

Name: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

	sehr gut		gut bis befriedigend		verbesserungsbedürftig/i  n welcher Weise	
	Schüler/i  n	Lehrer/i  n	Schüler/i  n	Lehrerin/i  n	Schüler/in	Lehrer/in
Compréhensio n orale						
Compréhensio n écrite						
Grammaire						

Vocabulaire						
Capacité d'écrire						



Käthe-Kollwitz-Realschule  
Sträterstr. 5  
48282 Emsdetten  
Tel. 02572 / 2937  
Fax 02572 / 952087

### **Anlage 3**

#### **Rundbrief Leistungsbewertung Französisch**

Sehr geehrte Eltern der Klasse \_\_\_\_\_,

bezüglich der Leistungsbewertung im Fach Französisch sind folgende Hinweise zu beachten:  
Es werden pro Schulhalbjahr \_\_\_\_\_ Klassenarbeiten geschrieben. Diese basieren auf den Unterrichtseinheiten des Buches und den Übungen des Cahier. Sie beinhalten die Bereiche Leseverstehen, Hörverstehen, Wortschatz und Grammatik. Der Anteil und die Gewichtung der frei zu verschriftlichenden Texte steigen mit den Jahrgangsstufen.

Für die Gesamtnote sind nicht nur die schriftlichen Arbeiten, sondern auch die mündliche Leistung von erheblicher Bedeutung, da sie bis zu 50 % der Gesamtnote ausmachen kann. Die vollständige wie auch regelmäßige Anfertigung von Hausaufgaben ist zur Vor- und Nachbereitung des Unterrichtsstoffes sehr wichtig und muss regelmäßig erfolgen. Eine kontinuierliche Aufmerksamkeit und Beteiligung am Unterrichtsgeschehen sind Voraussetzung für eine gute mündliche Note.

Referate und Tests zu Vokabeln und zur Grammatik wie auch andere Formen von Kurzkontrollen wie z.B. mündliche Abfragen oder Tests zu Textinhalten gehen ebenfalls in die Benotung ein.

Da vielen Schülerinnen und Schülern das Erlernen einer Fremdsprache erfahrungsgemäß nicht leicht fällt, ist es notwendig, von Anfang an interessiert und intensiv zu arbeiten. Dieses ist vor allem von Belang, da Sprachen im Allgemeinen aus Bausteinen bestehen, die permanent und grundlegend aufeinander aufbauen. Diese müssen nach und nach erlernt und verinnerlicht werden.

Für weitere Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen